

# SUCCESS STORY

## Linzer Start-up entwickelte mobiles Carbonfaser- Recycling

Das 2020 gegründete Linzer Start-up Carbon Cleanup hat eine Technologie zum Recycling von Kohlenstofffasern aus Industrieabfällen entwickelt. Dank der Beratung durch unseren Patentrechtsexperten, Udo Gennari, konnte das junge Unternehmen seine Innovation patentieren und dadurch am EU-Projekt RECREATE teilnehmen. 50 Prozent der Patentierungskosten wurden von der aws-Förderung Green.IP finanziert

Damit der Weg von der Erfindung bis zur Veröffentlichung und Markteinführung erfolgreich verläuft, unterstützt das Enterprise Europe Network (EEN) in der Standortagentur Business Upper Austria mit umfassender, neutraler Beratung zu Patenten und Schutzrechten. Gründer:innen, Start-ups und KMU können die IPR-Beratung mehrmals sowie eine Patentrecherche zur Neuheitsbewertung einmal kostenlos nutzen.

Die Carbon Cleanup GmbH mit Sitz in Linz wurde 2020 gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, Kohlenstofffasern aus Industrieabfällen aufzubereiten und wiederverwendbar zu machen. Diese industriell gefertigten Fasern sind sehr vielfältig einsetzbar, unter anderem beim Spritzguss oder beim 3D-Druck. Für das Sammeln, Sortieren und Aufbereiten nutzt das Unternehmen eine Flotte von vernetzten „Cleanup-Units“.

[www.carbon-cleanup.com](http://www.carbon-cleanup.com)

### IP-Beratung durch Business Upper Austria

Die Beratungsleistungen von Udo Gennari im Rahmen des EEN umfassten eine Neuheitsrecherche und die Empfehlung der passenden aws-Förderung Green.IP. Diese Förderung adressiert umweltfreundliche Innovationen und fördert diese zu 50 Prozent. Carbon Cleanup erhielt inzwischen ein Patent für Österreich. In wichtigen Märkten befinden sich internationale Patente im Erteilungsverfahren.



Foto: Carbon Cleanup

Mobile Cleanup Unit der Carbon Cleanup GmbH



Jörg Radanitsch, CEO und Gründer der Carbon Cleanup GmbH

*„In RECREATE sind wir ein wesentlicher Partner für die so wichtigen neuen Aufbereitungstechnologien und tragen dabei aktiv zur ökonomischen und ökologischen Recyclinglösung in der Industrie bei. Als Start-up profitieren wir sowohl kurzfristig als auch langfristig von dieser intensiven Zusammenarbeit“*

- Carbon-Cleanup-Gründer Jörg Radanitsch

### Horizon IP Scan

Die patentierte Recyclingtechnologie umfasst ein „Device for Preparing Composite Material Waste“, ist international anwendbar und war ein wichtiges Argument für die Teilnahme von Carbon Cleanup am von der EU geförderten Horizon-Projekt RECREATE (REcycling technologies for Circular REuse and remanufacturing of fiber-reinforced composite mATerials). Patentexperte Udo Gennari führte dazu kostenlose Beratungen im Rahmen des für KMU in EU-Projekten vorgesehenen Programms Horizon IP Scan durch und überprüfte unter anderem die IP-Passagen im Entwurf des Konsortialvertrags.

„Udo Gennari unterstützte uns maßgeblich bei der Formulierung der IP-Klauseln im Konsortialvertrag. Seine Expertise ermöglichte es uns, Risiken und Bedenken hinsichtlich des potenziellen Verlusts unseres geistigen Eigentums erfolgreich auszuräumen. Dank dieser Unterstützung sind wir nun in der Lage, das volle Potenzial unserer Zusammenarbeit im Rahmen des EU-Projekts auszuschöpfen“, betont Jörg Radanitsch, CEO und Gründer der Carbon Cleanup GmbH.

Im aktuellen EU-Projekt RECREATE werden Faserverbundstoffe genauer untersucht und in ein kreislauffähiges Material umgewandelt, wobei das Thema Recycling von Anfang an in die Produktentwicklung integriert wird.

[www.recreatecomposites.eu](http://www.recreatecomposites.eu)

### Enterprise Europe Network

Das Enterprise Europe Network (EEN) ist das weltweit größte Business Support Netzwerk und steht Unternehmen mit 3.000 Expert:innen in 50 Ländern bei sämtlichen Fragen zur Internationalisierung und bei der Suche nach Kooperationspartnern zur Seite. Für Oberösterreich stehen Business Upper Austria und die Wirtschaftskammer OÖ als Partner des Netzwerkes zur Verfügung. Business Upper Austria unterstützt im Rahmen des EEN seit 2008 die Internationalisierungsbestrebungen oberösterreichischer Unternehmen in Forschung, Technologie und Innovation. Das Service reicht von der Analyse des Innovationsmanagements über die Beratung zu Schutzrechten, Verwertungsstrategien und europäischen Forschungsförderungen bis zur Suche und Vermittlung von internationalen Kooperationspartnern oder innovativen Technologien und Verbesserung der betrieblichen Nachhaltigkeit.

[www.een.at](http://www.een.at)

**Kontakt:** Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH  
Hafenstraße 47-51, A-4020 Linz, +43 732 79810-5420  
[foerderungen@biz-up.at](mailto:foerderungen@biz-up.at), [www.biz-up.at](http://www.biz-up.at)